



Eine eigene, aber faszinierend wirkende Ausstellung. (Bild Wieland)

## Lebende Bilderwand in Galerie Fravi

**fw.** An der Vernissage des freischaffenden Rhäzürser Künstlers Stefan Ruesch vom letzten Wochenende in der Galerie Fravi wurden die Besucher mit einer Bilderpräsentation ganz besonderer Art konfrontiert.

Man wähnte sich beinahe in freier Natur, wo sich Dutzende grüner niedlicher Frösche, allerdings mit kantigen Formen, im Feuchtgebiet tummeln. Zentrales Objekt ist der Froschkönig in der Wandmitte, der als strahlendes Leuchtbild die ganze Wand belebt. Das Ausstellungsthema «Quak» ist ja längst schon im Volksmund verankert und symbolisiert nach der alten deutschen Schreibweise und den sich parallel dazu bewegenden Daumen und Zeigefinger den verpönten Dauerredner.

Leider droht aber auch der Froschfamilie Gefahr und zwar von schleichenden Reptilien. Auf eindruckliche

Weise hat der Künstler eine vom Boden aufsteigende Schlange und weitere in Lauerstellung verharrende Schlangen im Wandbild festgehalten. Auch hier, trotz kantiger Ausführung, lebendig wirkendes Beobachten. Und nach dem weiteren Sinn der Schlangen befragt, weist er auf die ihr seit dem Sündenfall im Paradies anhaftende Verführungskunst und Falschheit hin.

**Die Ausstellung eignet sich auch für Schulen und dauert bis am 24. September, geöffnet jeweils Samstag/Sonntag von 15 - 17 Uhr. Weitere Besuchsmöglichkeiten nach Vereinbarung (Telefon 081 633 18 72).**